



HOHENLOHER *Gartenparadies*



Gartenträume 2021/22

> HOHENLOHER GARTENPARADIES



1 BAD MERGENTHEIM

Kurpark (S. 5)

2 BAD MERGENTHEIM

Schlosspark (S. 5)

3 DINKELSBÜHL

Grün und Gärten vor historischen Mauern (S. 6)

4 FORCHTENBERG

Hans und Sophie-Scholl Pfad (S. 6)

5 INGELFINGEN

Schlosspark (S. 7)

6 KIRCHBERG/JAGST

Sophienberg (S. 7)

7 KIRCHBERG/JAGST

Alter Friedhof (S. 7)

8 LANGENBURG

Sophianum in der Alten Hofapotheke (S. 8)

9 LANGENBURG

Schloss Langenburg (S. 8)

10 LANGENBURG-UNTERREGENBACH

ArchäologieGarten (S. 9)

11 ÖHRINGEN

Hofgarten / Cappelaue (S. 10)

12 ROTHENBURG O.D.T.

Burggarten Rothenburg o.d.T. (S. 11)

13 ROTHENBURG O.D.T.

Leyk's Lotos-Garten (S. 11)

14 ROTHENBURG O.D.T.

Taubertal an der Eich (S. 12)

Lage in Deutschland



GARTEN
DES JAHRES
21/22

----- Bahnlinie
 ————— A6 / A7 / A81



15 ROTHENBURG O.D.T.

Wildbad Rothenburg (S. 12)

16 SCHÖNTAL

Abteigarten Kloster Schöntal (S. 12)

17 SCHILLINGSFÜRST

Schloss Hohenlohe Schillingsfürst/Gartenlust (S. 13)

18 SCHWÄBISCH HALL-WACKERSHOFEN

Hohenloher Freilandmuseum (S. 14)

19 UNTERMÜNKHEIM

Garten auf dem Eichelhof (S. 14)

20 UNTERSCHWANINGEN

Schlosspark Dennenlohe (S. 14)

21 WEIKERSHEIM

„In der Baidt“ (S. 15)

22 WERBACH-GAMBURG

Burgpark Gamburg (S. 15)

23 WEIKERSHEIM

Schloss und Schlossgarten Weikersheim (S. 16)

24 WERTHEIM – KLOSTER BRONNBACH

Abteigarten, Saalgarten, Kräutergarten (S. 18)

25 ZWEIFLINGEN

Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe (S. 18)

MITGLIED WERDEN (S. 9)

ERKLÄRUNGEN DER PIKTOGRAMME (S. 18)

RÜCKBLICK GARTEN DES JAHRES (S. 19)

IMPRESSUM (S. 22)



Prolog

Wer die Region und ihre Schätze kennt, weiß es: Wenig Schöneres gibt es als Hohenlohe. Landschaftliche und historische Schönheiten verbinden sich hier auf einem überschaubaren Raum. Dicht fügen sich Naturerlebnis, Kunst und Kultur, ländliches Idyll und Städte und Dörfer mit bedeutender und weit zurückreichender Geschichte zu einem Bild von großem Reichtum zusammen, komponiert in harmonischer Farbvielfalt. Geradezu kondensiert zeigt sich diese reiche Schönheit in den Gärten in Hohenlohe. Natur und Kunst, Geschichte und Ästhetik scheinen hier von menschlicher Hand zusammengefasst und komponiert, als wären es Arbeiten eines raffinierten Goldschmieds. Entspanntes Freizeiterlebnis und bedeutende Monumente verbinden sich. Gärten sind Orte, die für heutige Menschen zugleich Anregung und Freiraum zur Ruhe bieten – Hohenloher Gartenparadiese.

Als Netzwerk verbinden die „Hohenloher Gartenparadiese“ erfolgreich die Gärten unterschiedlicher Größe und Trägerschaft, Besuchergärten gleichermaßen in privater und öffentlicher Hand. Die Kooperation bewirkt nun schon seit einigen Jahren Gutes: Gerade in Regionen, deren Reichtum so vielfältig und kleinteilig verteilt ist wie hier in Hohenlohe, braucht es die Kooperation und den gemeinsamen Auftritt. Erst im gemeinsamen Bild wird die Größe der Region richtig sichtbar und zugleich zeigt sich die kulturtouristische Attraktivität in einem deutlicheren Licht. Und wie in so vielen Bereichen gilt auch hier: Das Gemeinsame ergibt ein größeres, eindrucksvolleres Bild als die Einzelteile; von der geteilten Anstrengung profitieren alle sehr viel mehr als von einem solitären Weg.

Das gilt für das touristische Geschäft ebenso wie für das Vermittlungs- und Bildungspotential der einzelnen Monumente. Gemeinsam sind wir erfolgreicher und gemeinsam werden die „Hohenloher Gartenparadiese“ in ihrer Bedeutung anders wahrgenommen von Partnern innerhalb und außerhalb der Region. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg tragen daher mit großer Überzeugung das Netzwerk der „Hohenloher Gartenparadiese“ mit. Die guten Erfolge in den Monumenten der Staatlichen Schlösser und Gärten, die wachsenden Besucherzahlen und die hohe Medienaufmerksamkeit, haben viel mit solchen Kooperationen und Netzwerken zu tun. Wir sind daher gleich mit zwei großen Gartenanlagen Mitglied in diesem Netzwerk, mit dem barocken Schlossgarten Weikersheim und mit dem Schlosspark Mergentheim. Im vergangenen Jahr war der Schlossgarten Weikersheim der „Garten des Jahres“ der Hohenloher Gartenparadiese. Die Staatlichen Schlösser und Gärten betreuen diese grandiose barocke Anlage aus dem 18. Jahrhundert seit über 50 Jahren – und wissen um die Bedeutung dieser Auszeichnung, deren Wirkung intern und bei Gästen und Medien gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Wir freuen uns auf das gemeinsame Wirken für die „Hohenloher Gartenparadiese“ – und auf alle Menschen, die den Genuss und das Erlebnis dieser Region suchen.

*Michael Hörrmann,
Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg*

1 Bad Mergentheim

Kurpark

Kurpark mit eingegliederten Themengärten. Auf 134.000 qm finden die Besucher ein Umfeld der Ruhe und Entspannung. Die Themengärten und die Pflanzen- und Baumvielfalt machen den Park zu einer grünen Oase. Die Wasserspiele und der Gradierpavillon sind etwas Besonderes.

Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH
Lothar-Daiker-Str. 4 · 97980 Bad Mergentheim
Telefon 07931 9650 · Telefax 07931 965 228
info@kur-badmergentheim.de
www.bad-mergentheim.de

Angebote Vielfältiges Veranstaltungsprogramm, u.a. Kurparkfest mit Illumination (3. Samstag im Juli) und Regionaler Bauernmarkt (ein Sonntag im Juni), regelmäßige Kurkonzerte, Führungen sind buchbar.

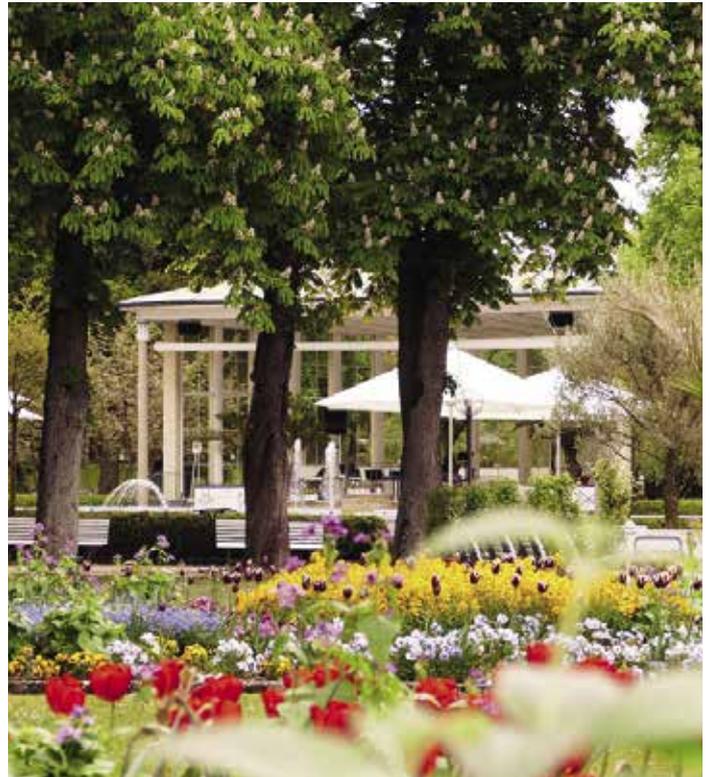
Eintritt 2,50 € pro Person.

Gruppen ab 15 Personen: 1,80 € pro Person

Inhaber der Kur- und Gästekarte frei.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.

Mai bis Anfang Okt.: 14:30-17:00 Uhr eintrittspflichtig (ausgenommen meist Dienstag und Donnerstag).



2 Bad Mergentheim

Schlosspark

Vorromantisch-sentimentaler Landschaftsgarten im englischen Stil. Im Schlosspark des Residenzschlosses Mergentheim laden ein romantischer See, die abwechslungsreichen Brücken und die zwei Lusthäuschen zum Verweilen ein. Wiesenflächen und Baumgruppen bilden interessante Sichtachsen. Schlossmuseum und -kirche können besichtigt werden.

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Residenzschloss Mergentheim · Schloss 16
97980 Bad Mergentheim · Telefon 07931 12306
info@schloss-mergentheim.de · www.schloss-mergentheim.de

Angebote Führungen, Café im Schlossgarten.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

3 Dinkelsbühl *Grün und Gärten vor historischen Mauern*

Stadtspark. Die aus dem Mittelalter erhaltene mauerbewehrte Altstadt kann komplett im Grünen umrundet werden. Vom Rothenburger Weiher, auf dem Schwäne majestätisch ihre Bahn ziehen, über die Wall- und Grabenanlagen und die Alte Promenade zu den Krautgärten vor dem Nördlinger Tor. Der Bäuerlinsturm am Wörnitzufer ist das Wahrzeichen der Stadt, vorbei am Wörnitzstrandbad und durch die Bleiche mit ihren Streuobstbeständen. Ein Rundgang, der Herz und Augen öffnet.

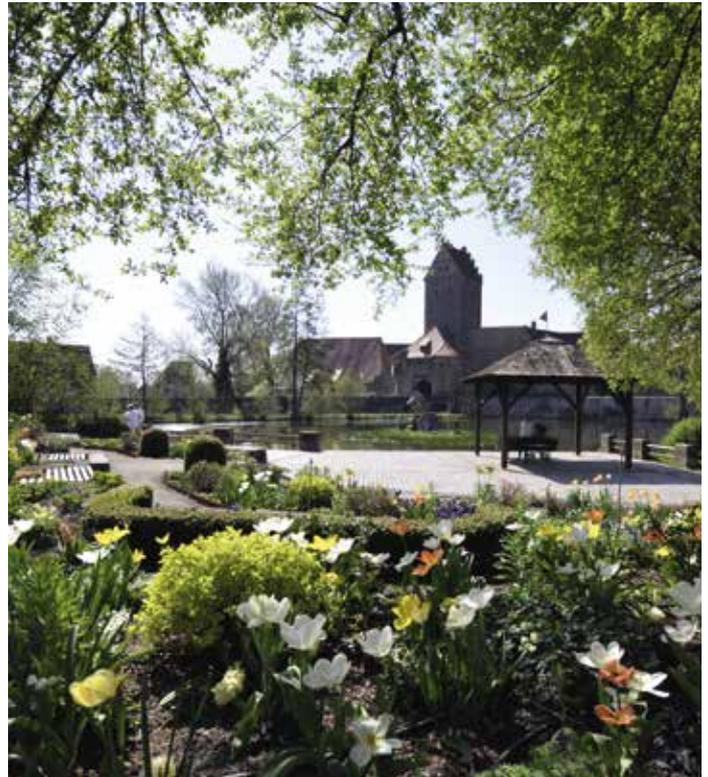
Touristik Service Dinkelsbühl
Altrathausplatz 14 · 91550 Dinkelsbühl
Telefon 09851 902 440 · Telefax 09851 902 419
touristik.service@dinkelsbuehl.de
www.tourismus-dinkelsbuehl.de

Angebote

Grüne Führungen
Obstbaum-Versteigerung
Konzerte im Stadtspark
Gottesdienste im Grünen
Seefestspiele Landestheater Dinkelsbühl
Rundweg um die Stadtmauer: 30-jähriger Krieg

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.



4 Forchtenberg *Hans und Sophie-Scholl Pfad*

Geschichtlicher Erinnerungspfad. Der Erinnerungspfad wurde anlässlich des 85igsten Geburtstages von Sophie Scholl 2006 eröffnet. Sophie Scholl wurde am 9. Mai 1921 in Forchtenberg geboren. Der Pfad erzählt auf zwölf ansprechenden Tafeln über die Kindheitsspuren von Hans und Sophie Scholl. Gedenkstätte Weiße Rose, Kern-Museum, Schlossruine.

Renate S. Deck · Telefon 07905 5135 und
Stadt Forchtenberg · Hauptstr. 14 · 74670 Forchtenberg
Telefon 07947 91110 · www.forchtenberg.de

Angebote Weiße Rose-Stadtführungen und Sonderveranstaltungen.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Ganzjährig frei zugänglich.



5 Ingelfingen *Schlosspark*

Im Ingelfinger Schlosspark mit Fontänensee und Seerosenteich findet man von der Salweide über den Mammutbaum bis hin zur serbischen Fichte 52 verschiedene Baumarten. Ruhebänke laden zum Verweilen ein. Es gibt außerdem einen Heilwasserbrunnen und eine Boulebahn.

Stadt Ingelfingen · Schlosstr. 12 · 74653 Ingelfingen
Telefon 07940 13090 · info@ingelfingen.de
www.ingelfingen.de

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Der Schlosspark befindet sich südlich des Neuen Schlosses und ist öffentlich zugänglich.



6 Kirchberg/Jagst *Sophienberg*

Aus der Jagstau aufsteigender Umlaufberg „Altenberg“. 1796 umgetauft in Sophienberg. Als englische Parkanlage unter Fürst Christian Friedrich Karl angelegt mit „Chaumiere“, „Christiansruhe“ (Teehaus) und „Rindenhäuschen“ (Aussichtsturm). Allmählicher Verfall im 19. Jahrhundert, heute sind noch Reste der Anlage zu sehen, die aktuell restauriert werden.

Stadt Kirchberg · Schloßstraße 10 · 74592 Kirchberg/Jagst
Telefon 07954 98010 · info@kirchberg-jagst.de
www.kirchberg-jagst.de

Angebote Führungen auf Anfrage ab 8 Personen.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.



7 Kirchberg/Jagst *Alter Friedhof*

Ehemaliger Friedhof. Alter Friedhof, an Nordmauer datiert 1614/16. 1832 nach Süden erweitert, 1954 durch neuen Friedhof südwestlich der Stadt ersetzt. Der alte Friedhof zählt – neben Teilen des Schlosses – zu den ältesten noch erhaltenen Anlagen Kirchbergs. Künstlerisch aufwändige Grabsteine dokumentieren den Stellenwert der Verstorbenen in der Rangordnung der Stadt. Die antiken Tempelnachempfundenen Aussegnungshalle zeugt vom Zeitgeschmack des frühen 19. Jahrhunderts.

Stadt Kirchberg · Schloßstraße 10 · 74592 Kirchberg/Jagst
Telefon 07954 9801 0 · info@kirchberg-jagst.de
www.kirchberg-jagst.de

Angebote Führungen auf Anfrage ab 8 Personen.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Ganzjährig frei zugänglich.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

8 Langenburg *Sophianeum in der Alten Hofapotheke*

Lyrische Erlebnisführung „Flora“. Führungen mit ätherischen Ölen in den Räumen des Sophianeums und dem Garten mit Blick ins Jagsttal. Naturnaher ehemaliger barocker Apothekengarten mit Wildkräutern, Rosen und Steinlabyrinth. Lyrische Lesungen im Garten-Rosenzimmer oder Holunderkeller. Archiv Weiße Rose und Führungen über Sophie Scholl in Langenburg. Bücher von Renate S. Deck.

Renate S. Deck
Hauptstr. 88 · 74595 Langenburg · Telefon 07905 5135

Angebote Naturnahe Lyrikführung in Haus und Garten oder Spurensuche Sophie Scholl.

Eintritt 5 € pro Person, Verkostung separat, min. 5 max. 20 Pers.

Öffnungszeiten Mai bis September.

Hausprogramm ab Januar des Jahres.



9 Langenburg *Schloss Langenburg*

Barockgarten und Rundweg um das Schloss. Bekannt als Juwel der Renaissancebaukunst ist das Schloss noch heute Wohnsitz der fürstlichen Familie zu Hohenlohe-Langenburg. Das idyllische Schlosscafé und das historische Automuseum umrahmen den prächtigen Barockgarten mit seiner Orangerie. Von hier aus öffnet sich ein einzigartiger Blick in das Jagsttal. Hochzeiten, Familienfeiern und Firmenevents werden in diesem Ambiente zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ein Rundweg um das Schloss lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Ein Highlight für Gartenliebhaber sind die Fürstlichen Gartentage, die jedes Jahr am ersten Septemberwochenende stattfinden.

Schloss Langenburg · Schloss 1 · 74595 Langenburg
Telefon 07905 9419034 · museum@schlosslangenburg.de
www.schloss-langenburg.de

Angebote Schlossmuseum, Automuseum, diverse Sonder- und Kostümführungen, Ferienwohnungen, Fürstliche Gartentage.

Eintritt

Schlossmuseum: Erw. 6,- €, Kind 4,- €

Automuseum: Erw. 7,50,- €, Kind 5,- €

Weitere Rabatte z.B. Gruppen- oder Familienrabatt.

Öffnungszeiten In der Hauptsaison Mo. und Di. Ruhetag.

Tagesaktuelle Öffnungszeiten unter

www.schloss-langenburg.de



10 Langenburg-Unterregenbach *ArchäologieGarten*

ArchäologieGarten. Dieser Garten liegt im sehenswerten historischen Ortskern. Der zeitgemäße Garten von heute, dient dem körperlichen Ausgleich und geistiger Erholung. Eine nachhaltige Bewirtschaftung schafft einen gesunden, kulinarischen Genussraum und fördert gleichzeitig den ökologischen Naturraum. Zu sehen gibt's: Freizeit-, Nutz-, Kräuter- u. Gemüsegarten. Wissens- u. Sehenswertes: von alten Gemüsesorten, Kräuterverarbeitung und Balsamico/ Senf-Herstellung.

Hohenloher Schaumweine – Hans-Jörg Wilhelm
Mühlgasse 4 · 74595 Langenburg – Unterregenbach
Telefon 07905 940600 · info@hohenloher-schaumweine.de
www.genuss-portal.com

Angebote Gartenführung, optional auch mit Schaumweinprobe, u. archäologischer Führung möglich. Kaffee/ Kuchen oder Fingerfood, Hofladen, Anleinplicht für Hunde.

Eintritt Gruppen auf Anfrage 3,- € pro Person

Öffnungszeiten Nach Absprache.



GARTEN
DES JAHRES
21/22



MITGLIED WERDEN IM JUNGEN HOHENLOHER GARTENPARADIES

Eine Mitgliedschaft im Hohenloher Gartenparadies bietet eine ganze Reihe von Vorteilen. Hier ein Auszug:

- + Kommunikation und Zusammenarbeit mit Gleichgesinnten, die ein gemeinsames Ziel verfolgen: Die Parks und Gärten in Hohenlohe und seinem Umland interessierten Gästezielgruppen näher zu bringen.
- + Angebotspräsentation in Broschüren (Hohenloher Gartenparadies u.a.) und im Internet zu vergünstigten Mitgliederkonditionen.
- + Anzeigenschaltungen und Marketingaktionen mit interessanten Mitgliedsrabatten.
- + Jährliche Auszeichnung eines „Park / Garten des Jahres“.
- + Damit sind weitere exklusive Vorteile innerhalb des jeweilig gültigen Jahres verbunden.

- + Vorteile durch professionelle Pressearbeit.
- + Erschließung zusätzlicher Vertriebswege für die eigenen Druckerzeugnisse.
- + Mitgestaltungsmöglichkeiten bei laufenden und geplanten Projekten.
- + Möglichkeit zur Teilnahme an Messe- und Ausstellungsauftritten.

Werden auch Sie Mitglied:

Hohenloher Gartenparadies, Geschäftsstelle
Svenja Lipp, Telefon 07940 18-221

svenja.lipp@hohenlohe.de

c/o Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V., Allee 17
74653 Künzelsau



11 Öhringen *Hofgarten / Cappelaue*

Barocker Hofgarten – Unschätzbare Kleinod & Landschaftspark Cappelaue. Der rund 300 Jahre alte Hofgarten ist das Herzstück Öhringens und gilt seit jeher als grüne Oase. Durch Graf Johann Friedrich II. von Hohenlohe-Neuenstein wurde der Hofgarten ab 1713 im französischen Stil angelegt und später mit englischem Park ergänzt. Das historische Ambiente des französischen Gartens zwischen dem 1611 erbauten Schloss und dem barocken Ensemble des Hoftheaters laden zum Entspannen und Erholen ein. Barocke Hainbuchalleen, plätscherndes Wasser, knorrige Baumriesen, Blütenträume, große Abenteuerspielplätze, Ruheinseln, lauschige Plätzchen und ein großzügiges Tiergehege bieten Freizeitspaß und Naturgenuss für alle Generationen.

Der naturnahe Landschaftspark Cappelaue wurde im Rahmen der Landesgartenschau 2016 angelegt. Limes Tor, Limes Hecke, Limes Blick, ein Abenteuerspielplatz und die Hohenloher Scheune (Sommergastronomie) locken zum Flanieren und Verweilen.

Tourist-Information

Marktplatz 15 · 74613 Öhringen
Telefon 07941 68 118 · Telefax 07941 68 176
tourist@oehringen.de · www.oehringen.de



Angebote Hofgarten: Ganzjährig diverse Veranstaltungen, Geländeführungen, Kinderspielstadtführungen, Themenführungen, groß angelegte Spielplätze, Tiergehege, Gastronomie Sommerterrasse. Cappelaue: Kletterturm mit 48 Mottostationen auf vier Ebenen und kostenloser Aussichtsplattform, Wasseranlagen uvm.

Eintritt Kostenfrei, Gelände ganzjährig öffentlich zugänglich.

Fremdsprache GB



12 Rothenburg o.d.T. *Burggarten Rothenburg o.d.T.*

Park an Stelle ehemaliger Burganlage. Eine 1142 hier auf exponiertem Bergsporn hoch über der Tauber errichtete Stauferburg wurde Mitte des 14. Jh zerstört. Heute ein barocker und englischer Garten mit bestem Ausblick auf die Stadt und ins Taubertal. Wenn man den Burggarten über das Burgtor erreicht, so kann man sich gleich links und rechts an den Aussichtskanzeln schöne Überblicke über das Taubertal verschaffen. Nach Norden hin blickt der Besucher in den Ortsteil Detwang, in dessen Kirche sich ein Holzaltar von Tilman Riemenschneider befindet. Im Jahr 960 wurde Rothenburg hier erstmals urkundlich erwähnt. Ein kurzer Wanderweg führt vom Burggarten aus nach Detwang, 20 Minuten sollten Sie für diesen einfach einplanen – dabei passieren Sie auch den Biergarten Unter den Linden, direkt an der Tauber gelegen. Auch das Topplerschlösschen lugt im Norden durch die Bäume hervor. In südlicher Richtung schaut man vom Burggarten aus über den Weinberg An der Eich in das Taubertal mit der Kobolzeller Kirche und der Doppelbrücke sowie auf das gegenüberliegende Spitalviertel mit den markanten Dachgauben der Jugendherberge (einstige Roßmühle).

Rothenburg Tourismus Service · Marktplatz 2
91541 Rothenburg ob der Tauber · Telefon 09861 404 800
www.rothenburg-tourismus.de



Weitere Angebote Nachtwächterführung öffentlich in der Hauptsaison jeden Abend um 20:00 Uhr (engl.) und 21:30 Uhr (dt.) 8 bzw. 9 € pro Person, Stauferstele und Informationstafel Stauferburg, Rothenburger Turmweg.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.



Fremdsprache GB

13 Rothenburg o.d.T. *Leyk's Lotos-Garten*

Asiatischer Wassergarten. Der 3.000 qm große Wassergarten am südlichen Rand Rothenburgs verzaubert die Gäste mit einer üppigen Vielfalt exotischer Pflanzen. Lauschige Sitzplätze mitten im Grünen, im Teehaus oder auf der Aussichtsterrasse lassen die Besucher schnell die Außenwelt vergessen.

Leyk's Lotos Garten · Erlbacher Str. 108
91541 Rothenburg o.d.T. · Telefon 09861 86962
info@lotos-garten.de · www.lotos-garten.de

Angebote Führungen Keramik-Manufaktur und Garten nach Vereinbarung. Café und Geschenkeshop auf dem Gelände.

Saisoneintritt Ganzjahres-Saisonkarte 2,- €.

Öffnungszeiten April bis Dez. Mo-So. 10 bis 18 Uhr (ab Okt. bis 17 Uhr).



Fremdsprache GB

> HOHENLOHER GARTENPARADIES

14 Rothenburg o.d.T. *Taubertal an der Eich*

Landschaftspark. Mitsamt Doppelbrücke, Kobolzeller Kirche und zahlreichen Mühlen entlang der Tauber ist das Taubertal zu Füßen des Weinbergs beinahe der Inbegriff eines Englischen Gartens und wurde um 1900 auch international so rezipiert.

Rothenburg Tourismus Service · Marktplatz 2
91541 Rothenburg o.d.T. · Telefon 09861 404 800
www.rothenburg-tourismus.de

Weitere Angebote Gästeführung „Malerisches Rothenburg – Auf den Spuren der Künstler“ nur in deutscher Sprache und als Gruppenführung mit vorheriger Anmeldung möglich. Biergarten Bronnenmühle „Helmess“, Weinberg „Rothenburger Eich“, europaweit einzigartige Mühlendichte auf dem Tauber-Mühlenweg.

Eintritt Kostenfrei. **Öffnungszeiten** Frei zugänglich.



15 Rothenburg o.d.T. *Wildbad Rothenburg, Evgl. Tagungsstätte KdöR*

Denkmalgeschützter Landschaftsgarten. Der Park ist heute weitgehend in seiner Grundform erhalten. Große Baumgruppen und Alleen fügen sich mit weiten, offenen Rasenflächen zu einem abwechslungsreichen Parkensemble. Waldartige Bereiche schaffen einen Übergang in die Umgebung und immer wieder schieben sich ganz unterschiedliche Gartenszenarien und Ausichten in das Blickfeld. Weitere Infos auf der Webseite.

Wildbad Rothenburg, Evgl. Tagungsstätte KdöR
Taubertalweg 42 · 91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon 09861 977 0 · info@wildbad.de · www.wildbad.de

Angebote Konzerte, Kunst-Fachführungen, Ausstellungen zeitgen. Künstler uvm., hist. Aussenkegelbahn, Skulpturenpark, Picknickrucksäcke, Sonntags-Café, Park- und Hausführungen.

Eintritt Kostenfrei. **Öffnungszeiten** Frei zugänglich.



Fremdsprache GB

16 Schöntal *Abteigarten Kloster Schöntal*

Abteigarten. Das Zisterzienserkloster Schöntal wurde im Barock ausgebaut. Konvent- wie Abteigarten verbanden Nutzen mit Schönem. Heute in der Grundordnung erhalten und beispielhaft bepflanzt, spiegeln die Klostersgärten die Vergangenheit.

Bildungshaus Kloster Schöntal
Klosterhof 6 · 74214 Schöntal · Telefon 07943 8940
bildungshaus@kloster-schoental.de
www.kloster-schoental.de

Angebote Sonderführungen.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten 8:00 bis 18:00 Uhr durchgehend.





17 Schillingsfürst *Schloss Hohenlohe Schillingsfürst/Gartenlust*

Kardinalgarten. Der wunderschöne und stimmungsvolle Kardinalgarten ganz in der Nähe des Schlosses der Hohenloher gelegen, gilt als grüne Oase der Entspannung. Er wurde benannt nach Gustav Adolf Prinz zu Hohenlohe Schillingsfürst (1823 – 1896), Kurienkardinal und päpstlicher Kammerherr. Er war der Sohn von Franz Joseph zu Hohenlohe Schillingsfürst und der Fürstin Konstanze, geborene Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg; zwei seiner Brüder waren Chlodwig zu Hohenlohe (1819-1901) und Victor Herzog von Ratibor (1818-1893).

Seit drei Jahren findet in dieser historischen Parkanlage die „Gartenlust“ statt. In traumhafter Lage mit alten Baumbeständen und wunderschöner Aussicht bietet der Park eine großzügige Fläche für über 90 Aussteller mit hochwertigen Artikeln an. Auch ein Kinderspielplatz ist im Park zu finden und lädt zum Verweilen ein.

Zum Entdecken gibt es das Franz-Liszt-Denkmal, das bereits zu Lebzeiten (1811-1886) des Klaviervirtuosen errichtet worden ist, sowie das „Mausoleum“, die Grabstätte der Fürsten zu Hohenlohe. Der Park ist, außer an Veranstaltungen, öffentlich und kostenlos zugänglich.



Stadt Schillingsfürst

Anton-Roth-Weg 9 · 91583 Schillingsfürst
Telefon 09868 222 – Info-Center: www.frankenhoehe.de

Angebote Schloss-, Falkenmuseum, Fremdenlegionärs-museum, Lisztmuseum. In der Nähe: Doerflermuseum. Brunnenhausmuseum mit Ochsentretanlage, fürstlicher Jagd-falkenhof. Museum – Altes Wasserhaus.

Öffnungszeiten Außerhalb der Gartenlust und Mittelalter-markt – Veranstaltung ist der Kardinalgarten ganzjährig frei zugänglich.

Gartenlust-Veranstaltung: Juni 2022.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

18 Schwäbisch Hall-Wackershofen *Hohenloher Freilandmuseum*

Freilandmuseum. Auf das weitläufige Gelände des Freilandmuseums wurden 70 historische Gebäude umgesetzt und originalgetreu ausgestattet. Entdecken Sie Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Mühlen, Kapelle, Schulhaus, Bahnhof, Gefängnis und mehr! Felder, Gärten und Tiere, die früher zum Dorfleben dazugehörten, lassen den Besuch zu einem besonderen Ereignis werden.

Hohenloher Freilandmuseum · Wackershofen
Dorfstr. 53 · 74523 Schwäbisch Hall · Telefon 0791 971010
info@wackershofen.de · www.wackershofen.de

Angebote Wechselnde Ausstellungen, Aktionstage, Führungen
Eintritt Erwachsene 10,- €, ermäßigt 6,- €, Familien 22,- €.
Öffnungszeiten 15.03. bis 30.04. sowie 1.10. bis 15.11.:
Di-So: 10 bis 17 Uhr, 1.05. bis 30.09.: täglich 10 bis 18 Uhr



19 Untermünkheim *Garten auf dem Eichelhof*

Landhausgarten. Idyllischer und gepflegter Landhausgarten, der am Rande des ehemaligen Sandsteinbruches (15.Jh.) gelegen ist. Ganzjährig grüne Hecken und Formschnittgehölze, mehrjährige Stauden, Rosen, alter Baumbestand sowie Sandsteinornamente laden die Besucher zur Inspiration und zum Verweilen ein.

Karin Seidl · Eichelhof 3 · 74547 Untermünkheim
Telefon 0173 6937283 · karinseidl2013@gmail.com

Angebote Gartenführungen, Workshops, Formschnitt.
Eintritt Erwachsene 3,- €, Kinder u. Jugendliche von 5-15 J. 1,50 €, Kinder bis 5 J. frei.
Öffnungszeiten Ohne Voranmeldung ist der Garten ohne Führung von April bis Oktober an jedem 2. So im Monat zwischen 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.



20 Unterschwaningen *Schlosspark Dennenlohe*

Weltreise im Blütenmeer. In Dennenlohe blühen englische Rosen, japanische Azaleen, Rhododendren und amerikanische Prärie um die Wette. Robert Freiherr von Süsskind hat mit dem „Schlosspark Dennenlohe“ einen magischen Ort geschaffen, der mit vielen Attraktionen jährlich tausende Besucher anlockt. Dennenlohe ist ein Reich voller Überraschungen.

Schlosspark Dennenlohe
91743 Unterschwaningen · Telefon 09836 96888
info@dennenlohe.de · www.dennenlohe.de

Eintritt Je nach Tag zwischen 13,- und 16,- € p.P.
Öffnungszeiten Täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr
Orangerie Café bei schönem Wetter geöffnet.



21 Weikersheim *„In der Baidt“*

Versteckter, verwunschener Garten. Verstecktes Gartenparadies mit altem Baumbestand, Rosen, Stauden, Buchs, Teiche etc.. Kurze Distanz von einem Blumenhaus (Treffpunkt) entfernt.

Treffpunkt: Hauptstraße 49, 97990 Weikersheim, nur kurzer Fußweg ca. 2 bis 3 Minuten.

Annette Schlehaus
Hauptstraße 49 · 97990 Weikersheim
Telefon 0170 3802115 · a.schlehaus@t-online.de

Eintritt Kostenfrei.
Öffnungszeiten Nach Vereinbarung.



P **WC**  (In näherer Umgebung.)

22 Werbach-Gamburg *Burgpark Gamburg*

Barockgarten. Der auf einer Terrasse angelegte Barockgarten mit Nymphenbrunnen, Lichtachse und botanischen Raritäten ist als integraler Teil einer Burganlage in Deutschland einmalig. Von der Familie von Mallinckrodt nach alten Vorlagen wiederbelebt. Die mediterranen Pflanzen im Café des statuengeschmückten Burghofs profitieren vom nahen Naturschutzgebiet.

Burg & Burgpark Gamburg
Burgweg 29 · 97956 Werbach · Telefon 09348 605
mail@burg-gamburg.de
www.burg-gamburg.de

Angebote Diverse Events wie „L'apéritif au jardin“, Hochzeiten.
Eintritt 2-3 €, Führungen: 4 € - 7,50 €, Kinder bis 6 J. frei.
Öffnungszeiten April-Nov. Sa, So, Feiertag 14-18.30 Uhr.



(♿) **P** **WC**     **Fremdsprachen**
GB / F



> HOHENLOHER GARTENPARADIES



23 Weikersheim *Schloss und Schlossgarten Weikersheim*

Barocker Lustgarten sowie verschiedene Gartenbereiche. Der Weikersheimer Schlossgarten wurde ab 1708 als Barockgarten gestaltet und entspricht heute weitgehend seinem Bild Mitte des 18. Jahrhunderts. Besonderheiten sind sein prachtvoller Orangeriebau und seine über 70 Original-Skulpturen.

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Schlossverwaltung Weikersheim · Marktplatz 11
97990 Weikersheim · Telefon 07934 992950
info@schloss-weikersheim.de
www.schloss-weikersheim.de

Angebote Klassische Schlossführung, verschiedene Sonder- und Kostümführungen, Workshops, Veranstaltungen, Sonderausstellungen.

Eintritt Schlossgarten

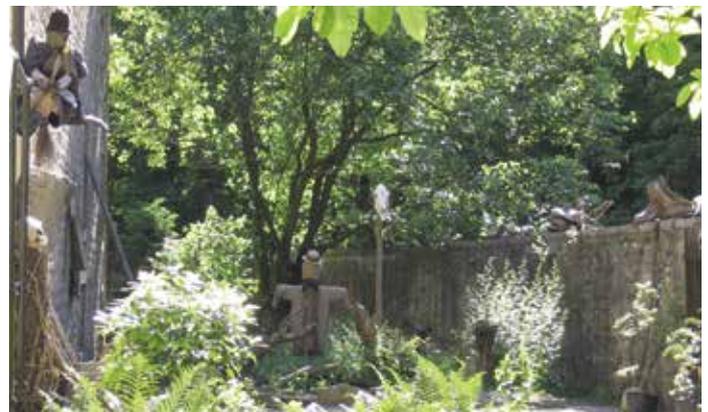
1. April bis 31. Oktober: Erwachsene 3,50 €, Ermäßigte 1,80 €, Familien 8,80 €; 1. November bis 31. März: Erwachsene 2,50 €, Ermäßigte 1,30 €, Familien 6,30 €.

Öffnungszeiten

1. April bis 31. Oktober: Di bis So 9:00-18:00 Uhr;
1. November bis 31. März: Di bis So 10:00-17:00 Uhr.
Montags geschlossen.

Fremdsprache GB / F / I / RUS

 Behindertengerechtes WC
Wickeltisch



Bilder: Schloss Weikersheim, Ausstellungen Alchemie- und Hexengarten, Gartenaufkeln und Gardendokumentation

AUSSTELLUNGEN

> Aurikel-Theater im Kastellgarten Sonderausstellung

Insbesondere im Barock nahmen Gartenaurikeln eine herausragende Stellung in den herrschaftlichen Pflanzensammlungen ein. Die aus dem österreichischen Alpenraum stammende Naturhybride fand im 17. und 18. Jahrhundert vor allem durch holländische Handelsgärtner weitreichende Verbreitung. Laut einem Inventar waren sie auch im Weikersheimer Garten vorhanden. Während ihrer Blütezeit wurden die in Einzeltöpfe gepflanzten primelähnlichen Frühblüher auf eigens dafür angefertigte treppenförmige Holztagern präsentiert. Diese sogenannten Aurikel-Theater waren mit einem Dach versehen, um den empfindlichen Pflanzen zusätzlichen Schutz vor der Witterung zu bieten. Derartig in Szene gesetzt üben die Aurikeln noch heute einen besonderen Reiz auf ihren Betrachter aus.

Termin: Mitte April bis Mitte Mai von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

> Alchemie- und Hexengarten Sonderausstellung

400 Jahre nach dem Bau des Alchemiegebäudes durch Graf Wolfgang II. zu Hohenlohe wurde von den Schlossgärtnern im Jahr 2002 auf dem Gelände des alchemistischen Laboratoriums ein sogenannter Alchemie- und Hexengarten angelegt. Im volkstümlichen Aberglauben waren Alchemie und Hexerei eng verwoben. Während die Alchemieausstellung im Schloss in die geheimnisvolle vorwissenschaftliche Welt der Experimente mit Tiegeln und Destille einführt, zeigt das Gärtchen, neben dem Standort des Alchemiegebäudes, auch einige Pflanzen und Symbole, die mit den Begriffen der Zauberei und „Hexerei“ zu tun haben.

Termin: Mai bis Oktober von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

> Fuchsienpräsentationen im Kastellgarten Sonderausstellung

Die zur Familie der Nachtkerzengewächse gehörenden Fuchsien (*Fuchsia*) umfassen etwa 100 Arten, von denen die meisten aus den Bergwäldern Mittel- und Südamerikas stammen. Erstmals 1703 vom Franzosen Charles Plumier (1646-1704) beschrieben, entwickelte sich die Fuchsie besonders in England seit dem frühen 19. Jahrhundert zu einem begehrten Forschungsprojekt. Von der heute als Kübel- und Balkonpflanze weit verbreiteten Zierpflanze sind über 700 Sorten bekannt. Die Weikersheimer Fuchsienchau blickt auf die Anfänge dieser Züchtungsvielfalt zurück und zeigt einige historische Sorten aus der Zeit von 1830-1900.

Termin: Juni bis September von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr



> Wasserkunst und Götterreigen Dauerausstellung / Gartendokumentation

Eine neu geschaffene Dauerausstellung über den Weikersheimer Schlossgarten dokumentiert dessen Geschichte und stellt die Vielfalt der gartenkünstlerischen Elemente dar, aus denen der Garten gestaltet ist. Man erfährt Interessantes über die Bepflanzung der Blumenrabatten damals und heute, über exotische Gewächse, über die reichen Brunnen und Wasserspiele, die Bauten im Garten und über längst verschwundene Gartenbereiche. Das Skulpturenprogramm hat sich in Weikersheim so vollständig erhalten, wie in kaum einem anderen Garten. Die in Stein gehauenen Götter, Zwerge und Allegorien stehen seit 300 Jahren unverrückt auf ihren Sockeln. Im Lauf der Zeit hat der Garten sein Aussehen mehrfach geändert. Doch nach einer Phase der romantischen Verwilderung erstrahlt er seit 1997 wieder in seiner vollen Pracht.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

24 Wertheim *Abteigarten, Saalgarten, Kräutergarten*

Barocke Gartenanlagen und Kräutergarten. Vor der Orangerie liegt der bunte Kräutergarten. Der aufwendig sanierte barocke Abteigarten mit Originalfigurenbestand wurde 2017 wiedereröffnet.

Kloster Bronnbach
Bronnbach 9 · 97877 Wertheim
Telefon 09342 935202020 · info@kloster-bronnbach.de
www.kloster-bronnbach.de

Eintritt Erwachsene 5,-€, mit Führung 8,- € Familienkarten ab 6,- €, mit Führung ab 12,- €, Kinder bis 10 Jahre sind frei.
Öffnungszeiten März bis November: Mo bis Sa 10:00 bis 17:30 Uhr; So/Feiertags 11:00 bis 17:30 Uhr; November bis März: tägl. 11:00 -16:00 Uhr.



25 Zweiflingen *Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe*

Hotelanlage mit Schlosspark. Das 1712 von Fürst zu Hohenlohe erbaute Jagdschloss liegt im wunderschönen Park des Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe. Bestaunen Sie den alten Baumbestand und lassen Sie sich nach einem Spaziergang kulinarisch verwöhnen.

Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe
Kärcherstr. 11 · 74639 Zweiflingen · Telefon 07941 60870
www.schlosshotel-friedrichsruhe.de

Angebote Hotel mit fünf Restaurants und Terrasse mit Blick auf das Jagdschloss, wechselnde Veranstaltungen, 4.400 qm Spabereich mitten im Grünen.

Eintritt Kostenfrei.
Öffnungszeiten Ganzjährig frei zugänglich.



Behindertenfreundlich	Hund erlaubt	Kinderspielplatz	Museum
Parkplatz	Hund nicht erlaubt	Fahrradstellplatz	ÖPNV
Toilette	Café	Restaurant	W-LAN
Kinderermäßigung	E-Bike Ladestation	E-Auto Ladestation	

> RÜCKBLICK: GARTEN DES JAHRES

GARTEN
DES JAHRES
17/18

Rothenburg o.d.T.
Burggarten Rothenburg o.d.T.



> RÜCKBLICK: GARTEN DES JAHRES

GARTEN
DES JAHRES
18/19

Öhringen
Hofgarten / Cappelaue



GARTEN
DES JAHRES
19/20

Weikersheim
Schloss und Schlossgarten Weikersheim



Impressum

HERAUSGEBER:

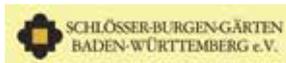
Hohenloher Gartenparadies, Geschäftsstelle
c/o Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V.

in Kooperation mit:



Touristikgemeinschaft
Hohenlohe e.V.

Allee 17
74653 Künzelsau
Telefon 07940 18221
Telefax 07940 18363
svenja.lipp@hohenlohe.de
www.hohenlohe.de



Schlösser Burgen Gärten
Baden-Württemberg e.V.

Schlossraum 22 a
76646 Bruchsal
Telefon 07251 742 700
Telefax 07251 742 711
info@sbg-bawue.de
www.sbg-bawue.de



Hohenlohe +
Schwäbisch Hall
Tourismus e.V.



Hohenlohe + Schwäbisch Hall
Tourismus e.V.

Karl-Kurz-Straße 44
74523 Schwäbisch Hall
Telefon 0791 755 7444
Telefax 0791 755 7447
info@hs-tourismus.de
www.hohenlohe-schwaebischhall.de

www.hohenloher-gartenparadies.de

Projektleitung/Koordination:

Svenja Lipp, Andreas Dürr
Touristikgemeinschaft Hohenlohe

Prolog:

Michael Hörrmann
Geschäftsleitung der Staatlichen
Schlösser und Gärten Baden-Württemberg,
Schloss Weikersheim

Grafisches Konzept/Gestaltung:

Bettina Müller.DESIGN, Esslingen

Druck:

oha-Druck, Ingelfingen
Auflage: 10.000 Expl.
Stand: August 2021

Bildnachweise:

Titelbild: ArchäologieGarten, Marion Schlund, Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V.

- Marion Schlund, Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. (Seite 2, 3, 15 links, 22)
- Schlossgarten Weikersheim, Karl-Heinz Waffenschmid, Fotoclub Obersulm e.V. (Seite 4)
- Andreas Schmelz, Langenburg (Seite 15 rechts)
- Barockgarten im Burggarten Rothenburg o.d.T. © RTS / Pfitzinger (Seite 19)
- Hofgarten Öhringen, Heide Röger, Fotoclub Obersulm e.V. (Seite 20)
- Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Staatliche Schlösser und Gärten, Günther Bayerl (Seite 21)

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Für die Richtigkeit der Informationen in dieser Broschüre übernehmen wir trotz großer Sorgfalt bei der Erhebung und Zusammenstellung keine Gewähr. Der Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben. Für evtl. Druckfehler übernehmen wir keine Verantwortung. Wenn es Ihnen im Hohenloher Gartenparadies gefallen hat, sagen Sie es bitte weiter.

Öhringen

Öhringen. Lieblingsstadt.

Große Kreisstadt Öhringen

Tourist-Information

Marktplatz 15

74613 Öhringen

Telefon: 07941 68-118

tourist@oehringen.de

www.oehringen-gemeinsam.de



Schloss Langenburg ...im Herzen von Hohenlohe



Schloss Langenburg
Fürstlich Hohenlohe

Events
Fürstliche Gartentage



Oldtimer
Automuseum



Geschichte
Schlossmuseum



Übernachten
Ferienwohnungen



www.schloss-langenburg.de • Schloss 1, 74595 Langenburg
E-Mail: museum@schlosslangenburg.de • Gästeservice: 07905 94 190 34



Schloss Mergentheim



Kloster Großcomburg



Schloss Weikersheim



Kloster Schöntal

SCHATZKÄSTCHEN IM NORDOSTEN

Kommen. Staunen. Genießen.

Lassen Sie sich von der Schönheit des barocken Lustgartens in Weikersheim mit der berühmten Zwergengalerie und Pflanzenpracht verführen. Entdecken Sie das Residenzschloss Mergentheim, jahrhundertlang die Zentrale des Deutschen Ordens, mit seinem 200 Jahre alten Park. Wandeln Sie auf den Spuren des

Ritters Götz von Berlichingen durch das mittelalterliche Zisterzienserkloster Schöntal mit beeindruckender, barocker Klosterkirche. Und enträtseln Sie das behütete Geheimnis der Sechserkapelle im wehrhaft majestätischen Kloster Großcomburg!
www.schloesser-und-gaerten.de



Bild: 1: SSG/LMZ/Florian Schöberl, 1: Jens Hochmann;
2, 3: Armin Wälscher, 4: Jürgen Besserer / Designkonzepte/www.jungkommunikation.de



Baden-Württemberg

